

NETZWERK Schule

Informationen aus der Hauptschule Meckenheim



Jg.5: Einschulung
Seite 4



Jg.6: Klassenfahrt
Seite 5



Jg.9: MeGA
Seite 6



IVK: Ausflüge
Seite 9

Geschwister-Scholl-Hauptschule

INHALT



EDITORIAL		Seite 3
GSH aktuell	Jg.5: Einschulung	Seite 4
	Jg 6: Klassenfahrt Schweinheim	Seite 5
	Jg.9: MeGA Vertragsunterzeichnung	Seite 6
	Jg.7: Kölner Zoo	Seite 7
	IVK: Auf dem Wochenmarkt	
	7a,b: Obsthof Cremerius	Seite 8
	Jg.6,7: Theater „Rausgemobbt“	Seite 9
	IVK: Ausflüge nach Bonn und Köln	
	Jg.8: Martinsfrühstück	Seite 10
	IVK: Besuch im Mosaik	
	Jg.5: Mosaikübernachtung	Seite 11
GSH informiert	Schülerfirmen	Seite 12-14
GSH sportlich	Jg.5-8: Fußball- Hauptschulliga	Seite 15
GSH Neubau	Bauarbeiten haben begonnen	Seite 16

Ich danke unserem Chefredakteur Herrn Siemon für die Erstellung der Ausgabe 60 unserer Schulzeitung Netzwerk Schule.

Wir sind in das Schuljahr 2024/2025 mit fast 330 Schülerinnen und Schülern gestartet. So viele Kinder und Jugendliche haben wir seit 20 Jahren nicht mehr beschult. Darüber freue ich mich sehr.

Die Hauptschule hat in unserer Stadt einen sehr guten Ruf und ist mit ihrem vielfältigen Angebot und dem engagierten Kollegium eine attraktive Schule. Es freut mich natürlich ganz besonders, dass die Stadt Meckenheim unserer Schule ein neues Gebäude errichtet. Eine Bestätigung für unsere gute Arbeit. Dazu gibt es in der nächsten Ausgabe mehr Informationen.

Jetzt wünsche ich euch Schülerinnen und Schülern, den Eltern, meinem ganzen Team und allen Interessierten und Förderern der Schule viel Freude beim Lesen unserer Zeitung, schöne Weihnachtsferien, eine fröhliche und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2025.



Schulleiter Peter Hauck

IMPRESSUM

Hrsg. GSH Meckenheim

Anschrift:

Geschwister-Scholl-Schule
Königsberger Str. 30
53340 Meckenheim
Tel: 02225-917421
Fax: 02225-917423

E-Mail: schulleitung@hsmeckenheim.de
www.hsmeckenheim.de

Redaktion:

Henning Siemon
Peter Hauck



Weihnachtsbaum 2024

unterstützt von:



GSH aktuell

22. August 2024: Jg.5 Einschulung

„Herzlich Willkommen“ hieß es am 22. August 2024 für unsere neuen Fünftklässler. Es war ihr erster Schultag an unserer Hauptschule.

Alle Kinder und Eltern versammelten sich zuerst in der Mensa. Herr Hauck und Frau Ibsch begrüßten sie dort sehr herzlich.

Danach ist die Musikband der Schule aufgetreten. Die Band wird von Herrn Kirsch geleitet und den Lehrern Herr Künkler und Herr Gutorski unterstützt.

Es folgte ein toller Tanzauftritt von Angelina, Celine, Claire und Nara aus Klasse 8. Sie hatten mit Frau Eberz und Frau Lang fleißig einige Ausschnitte ihrer Lieblingstänze von TikTok geübt und konnten diese Tänze vorführen.

Dann wurde es spannend: Herr Hauck hat die neuen Klassenlehrer*innen vorgestellt: Frau Wipfler und Frau Reintsema für die 5a, Herr Philip Hauck und Herr Brieden für die 5b.

Aber das Programm war noch nicht zu Ende. Die Kinder sind mit ihren Klassenleitungen in ihre Klassenräume gegangen und haben dann eine kurze Rallye durch das Schulgebäude gemacht. Anschließend haben sie ihre Eltern in der Mensa wieder getroffen.

Wir wünschen den neuen Fünftklässlern alles Gute für ihre Schulzeit und dass sie sich bei uns wohl fühlen und gut lernen können. (LR)



Klasse 5a mit Frau Wipfler und Frau Reintsema



Klasse 5b mit Herrn Philip Hauck und Herrn Brieden



28. - 30. August 2024: Jg 6 - Klassenfahrt nach Schweinheim

Vom 28.8. bis zum 30.08 waren wir (6a und 6b) auf Klassenfahrt in Schweinheim.

Nach einem gemeinsamen Frühstück am Mittwoch in der Schule sind wir zusammen losgewandert in Richtung Schweinheim. 12 Kilometer mussten wir mit unseren Lehrern Frau Lawall, Frau Dax und Herr Pick mitten durch den Wald wandern, um auf den Zeltplatz zu kommen. Das war anstrengend. 4 Stunden zu wandern ist echt sportlich.

Am Zeltplatz angekommen, hatten Frau Pfäfflin und Herr Kintscher unsere Zelte schon aufgebaut. Nachdem wir die Schlafplätze in den Zelten verteilt hatten, durften wir verschiedene Spiele spielen. Abends wurde gegrillt und Stockbrot am Lagerfeuer gemacht. Gegen Mitternacht war endlich Ruhe und alle haben geschlafen.

Am Donnerstag ging es nach einem gemeinsamen Frühstück bei 30 Grad wieder in den Wald. Dort haben wir einen Aktionstag mit unterschiedlichen Stationen veranstaltet. Nachmittags hatten wir Freizeit und haben Sarahs Geburtstagskuchen gegessen. Die Nachtwanderung hat Spaß gemacht aber war auch wirklich gruselig, denn Taschenlampen waren natürlich verboten.

Als wir am Freitagmorgen aufgestanden sind, hat es in Strömen geregnet. Kurz bevor wir die Zelte abbauen mussten, sind wir also noch einmal pitschnass geworden. Der Rückweg war dann sehr leise, weil wir alle müde aber glücklich waren und einige keine Stimme mehr hatten.

Die Klassenfahrt hat sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Klassenfahrt. (Klasse 6b)



Schülerstimmen: „Was mir auf der Klassenfahrt am besten gefallen hat.“

- Mir hat am besten gefallen, dass wir mit der Parallelklasse in einem Zelt übernachteten und dass wir bis 22.30 Uhr draußen bleiben durften. (Ahmed Y.)
- Ich fand das Lagerfeuer am schönsten. (Celina P., Kirill L.)
- Das Essen war sehr lecker. (Lara K.)
- Mir hat die Übernachtung im Zelt am besten gefallen. (Lukas B.)
- Die Nachtwanderung war aufregend. (Violetta W.)
- Mir hat es gefallen, als ich Frau Dax schminken durfte und ich mit Herrn Kintscher, Sarah und Lara zum Einkaufen fahren durfte. (Zeynep A.)

3. September 2024: Jg.9 - MeGA Vertragsunterzeichnung

MeGa-Vertragsunterzeichnung bringt sichere Zukunft für Schüler

In der Grafschafter Krautfabrik wurde 03.09.2024 ein Meilenstein für die Zukunft der Meckenheimer Hauptschüler erreicht: die feierliche Unterzeichnung des MeGa-Vertrags. Die Meckenheimer Ausbildungsgarantie, kurz MeGa, garantiert allen Schulabgängern der 10. Klasse einen Ausbildungsplatz, sofern sie bestimmte Voraussetzungen erfüllen.

Zur Vertragsunterzeichnung versammelten sich Schüler, Eltern, Lehrer und die Schulleitung. Mit dabei waren auch Bürgermeister Holger Jung, Norbert Röttgen von der CDU und Kreishandwerksmeister Thomas Redermacher, der das Projekt ebenfalls tatkräftig unterstützt. In seinen Begrüßungsworten betonte Bürgermeister Jung die Bedeutung der MeGa für die Region: „Die Ausbildungsgarantie schafft eine Perspektive für unsere Jugendlichen und trägt zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Meckenheim bei.“

Das Projekt soll den Übergang von der Schule in das Berufsleben für die Schüler reibungslos gestalten. „Die Meckenheimer Garantie für Ausbildung gibt unseren Schülern Sicherheit und Motivation,“ erklärte der Schulleiter. „Für viele



ist die Aussicht auf einen garantierten Ausbildungsplatz ein wichtiger Anreiz, ihr Bestes zu geben und die notwendigen Bedingungen zu erfüllen.“

Nach der Unterzeichnung des Vertrags fand ein gemeinsamer Ausklang bei Getränken und kleinen Snacks statt, die vom schuleigenen Catering-Service bereitgestellt wurden.

In einer angenehmen Atmosphäre tauschten sich Schüler, Eltern und Lehrer mit den anwesenden Gästen aus Politik und Wirtschaft aus. Themen waren unter anderem die Herausforderungen und Möglichkeiten der modernen Ausbildung sowie die Rolle der Unternehmen bei der Unterstützung junger Talente.



So endete der Abend in guter Stimmung und mit dem klaren Ziel, gemeinsam die Zukunft der Meckenheimer Jugend zu sichern. Die MeGa-Initiative wird als wichtiger Schritt für die Berufsbildung in Meckenheim gesehen und lässt auf eine erfolgreiche Umsetzung hoffen. (BP)

7. Oktober 2024: Jg.7 - zu Besuch bei wilden Tieren

Am Montag, den 07.10.2024, haben wir, die Klassen 7a und 7b, mit unseren Klassenlehrern einen Ausflug in den Kölner Zoo gemacht. Mit dem Zug fuhren wir von Meckenheim aus erst nach Bonn und dann mit der U-Bahn weiter bis zum Kölner Zoo. Die Fahrt war sehr lang und wir waren froh, als wir ankamen.

Im Zoo haben wir von einer Tierpflegerin die Regeln erklärt bekommen. Es ist wichtig, die Tiere nicht zu füttern und nicht zu stören. Man darf zum Beispiel auf keinen Fall an die Scheiben klopfen.

Dann haben wir uns in Gruppen aufgeteilt und den Zoo erkundet. Es gab so viele Tiere zu sehen: Affen, Flamingos, Tiger, Elefanten und viele andere. Jeder hatte Gelegenheit, sein Lieblingstier zu besuchen. Sehr spannend war die Fütterung der Tiger-Babys und wie die Elefanten Stöcke in Stücke gebrochen haben.



Um die Mittagszeit stärkten wir uns mit Pommes. Danach trafen wir uns wieder alle und besuchten zusammen das Aquarium.

Die Rückfahrt war wieder sehr lang. Trotzdem war es ein schöner Ausflug, auf dem wir viel über die Tiere im Zoo lernen konnten.

Bericht von Enrico, Felix, Mariam und Niklas (7b)
Fotos von Moussa (7a)

10. Oktober 2024: IVK - Auf dem Wochenmarkt in Meckenheim

Was kostet ein Kilo Äpfel?

Woher bekomme ich frische und gute Lebensmittel?

Diese Fragen haben wir uns in der IVK auch gestellt.

Also haben wir uns am 10.10.2024 zusammen mit unseren Lehrerinnen Frau Enkler, Frau Leonhardt und Frau Schäfer nach Alt-Meckenheim zum Wochenmarkt aufgemacht. Im Gepäck unsere Fragen zu Preisen, Gemüse und Obst.

Dort war an diesem Tag auch Herbstfest und so gab es neben den normalen Verkaufsständen noch Informationsstände.

Die Auswahl vor Ort war groß: Backwaren, Fleisch, Fisch, Obst, Gemüse, Eier und Blumen. Alle Verkäufer haben uns sehr freundlich und hilfsbereit Auskunft gegeben.

Besonders gut hat uns die leckere Honigprobe von der netten Eierverkäuferin geschmeckt. (IVK-Team)



11. Oktober 2024: 7a,b - Hauswirtschaft auf dem Obsthof Cremerius

Ein spannender und lehrreicher Ausflug führte die Hauswirtschaftsklassen 7a und 7b zum Obsthof Cremerius. Der Ausflug bot den Schülerinnen und Schülern nicht nur interessante Einblicke in den Anbau von Obst, sondern auch wertvolle Informationen zu nachhaltiger Landwirtschaft und gesunder Ernährung.

Einblicke in die Welt der Obsternte

Bei der Ankunft auf dem Obsthof Cremerius wurden die Schüler von Frau Cremerius, der Besitzerin des Hofes, herzlich begrüßt. Sie führte die Gruppen durch die weitläufigen Obstplantagen, wo Äpfel, Birnen und verschiedene Beeren angebaut werden. Besonders beeindruckend war für die Schülerinnen und Schüler, wie viel Arbeit in der Pflege und Ernte von Obst steckt.

„Es ist spannend zu sehen, wie viel Arbeit in der Obsternte steckt. Vor allem die verschiedenen Sorten und die Pflege der Bäume sind viel komplexer, als ich dachte“, sagt Lena, eine Schülerin der Klasse 7a. „Ich hätte nie gedacht, dass so viele Details wichtig sind, um gutes Obst zu bekommen.“

Nachhaltigkeit und der Weg vom Baum zum Produkt

Neben der Ernte stand auch das Thema Nachhaltigkeit im Vordergrund. Frau Cremerius erklärte den Schülern, wie der Obsthof durch umweltfreundliche Anbaumethoden die Natur schont. Besonders interessant war für die Jugendlichen der Besuch der modernen Lagerhallen, in denen das Obst nach der Ernte sorgfältig sortiert und für den Verkauf vorbereitet wird.

„Nachhaltigkeit spielt auf unserem Hof eine große Rolle. Wir verwenden keine chemischen Spritzmittel und setzen auf natürliche Schädlingsbekämpfung. So können wir unseren Kunden gesunde und umweltfreundlich produzierte Produkte anbieten“, erläuterte Frau Cremerius.

Praktische Erfahrungen in der Küche

Der Ausflug beinhaltete auch einen praktischen Teil: Nach der Führung durch die Obstplantagen durften die Schüler in der gut ausgestatteten Hof ein Experiment zum Fruchtzuckergehalt und die Reife der Äpfel durchführen. Unter Anleitung von Frau Cremerius und mit Unterstützung des Hof Teams wurde eifrig experimentiert.

Ein Tag voller neuer Erkenntnisse

Der Ausflug zum Obsthof Cremerius war für die Schülerinnen und Schüler ein aufregender Tag, der ihre Begeisterung für Landwirtschaft und gesunde Ernährung weckte. „Es ist wichtig, den Schülern zu zeigen, wo ihre Lebensmittel herkommen. Es war eine tolle Gelegenheit, mehr über den Anbau von Obst und die Bedeutung von Nachhaltigkeit zu erfahren“, resümiert Frau Groß, die begleitende Lehrkraft der 7b.



Der Tag zeigte den Jugendlichen auf anschauliche Weise, wie viel Arbeit in der Produktion von Lebensmitteln steckt und wie wichtig es ist, auf nachhaltige Anbaumethoden zu achten.

Fazit:

Der Ausflug zum Obst Hof Cremerius war nicht nur ein unterhaltsames Erlebnis, sondern auch eine wertvolle Bildungserfahrung für die Hauswirtschaftsklassen der 7a und 7b. Die Schüler haben viel über die Landwirtschaft, nachhaltige Produktionsmethoden und die Bedeutung gesunder Ernährung gelernt. Ein rundum gelungener Tag, der den Schülerinnen und Schülern noch lange in Erinnerung bleiben wird. Vielen Dank an das gesamte Team vom Obsthof Cremerius aus Adendorf, dass wir Ihre Gäste sein durften. (SK, AG)



31. Oktober 2024: Jg.6,7 - Theater R@USGEMOBBT 2.0

Am 31. Oktober fand im PZ für die Jahrgänge 6 und 7 eine Theateraufführung statt. Das Stück R@USGEMOBBT 2.0 thematisiert die missbräuchliche Nutzung von Handys, Computern und Social Media bei Jugendlichen.

Durch die Geschichte von Jess, Chris und Vanessa setzen sich die Schüler*innen mit wichtigen Fragen auseinander:

- Wie fühlt sich Cybermobbing an?
- Kann man Cybermobbing sehen?
- Wie fühlt es sich an, wenn man Opfer bzw. Täter ist?
- Wie ist es, wenn man dazwischen steht?
- Ist Einmischen doof? Wo bekomme ich Hilfe?

Das Stück war sehr kurzweilig und die Schüler*innen haben den Darsteller*innen im Anschluss viele spannende Fragen gestellt. (AC)



5. November 2024: IVK - Ausflüge nach Köln und Bonn

Am Dienstag, den 5. November, haben wir aus der IVK Ausflüge gemacht:

Ein großer Teil ist mit Frau Enkler und Frau Schäfer nach Bonn in die Rheinaue gefahren. Wir sind mit dem Bus in Meckenheim gestartet und haben uns gut gelaunt auf den Weg gemacht. Auch wenn es recht trüb war, hatten wir Glück mit dem Wetter - es hat nicht geregnet.

In der Rheinaue angekommen sind wir zum großen Spielplatz gegangen und haben dort alle viel Spaß gehabt: es wurde Fußball und Basketball gespielt, geklettert, gerutscht, gepicknickt und natürlich viel gelacht.

Weil es dort auch echt schön war, haben wir es uns auch nicht nehmen lassen, schöne Fotos vom Park zu machen. Gegen Mittag sind wir wieder mit dem Bus ein bisschen



in der Rheinaue



auf dem Kölner Dom

erschöpfter zurück nach Meckenheim gefahren. Von da ging es nach Hause. Es war ein echt schöner „Statt-Unterricht-Tag“!

Der andere Teil der IVK ist mit Frau Efe und Frau Leonhardt nach Köln gefahren. Hier stand Kultur im Mittelpunkt! Wir haben uns den Kölner Dom von innen angeschaut, fast alle sind über 500 Stufen auf den Turm geklettert. Wir haben Teile der Innenstadt gesehen und sind mittags mit der Bahn zur Kölner Zentralmoschee gefahren. Dort haben wir die Moschee von innen und außen besichtigt und viele Schülerinnen und Schüler haben die Gelegenheit genutzt, am Mittagsgebet teilzunehmen. Um 16 Uhr waren alle wieder glücklich und sehr zufrieden zuhause! (IVK-Team)

GSH aktuell

11. November 2024: Jg.8 - Martinsfrühstück

Am Montag, 11.11.24, hat der Jahrgang 8 gemeinsam mit Frau Lohmüller, Frau Selzer und Frau Klöcker in der Mensa gefrühstückt. Passend zur Herbstzeit gab es für jeden (mindestens) einen halben frischen Wecken von Mauels. Nutella, Marmelade und Butter durften natürlich auch nicht fehlen.



Die Tische wurden liebevoll von Frau Lohmüller und einigen Schüle-rlinnen eingedeckt und so konnte um 08:30 Uhr ein ge-mütliches Früh-stück stattfinden.

An Gruppentischen wurde geredet, gelacht und gegessen und die Stimmung war fröhlich und entspannt. Pünktlich zur großen Pause waren alle fertig und fast alles wieder aufgeräumt.

Es war ein wirklich schöner Start in den Montagmorgen und die neue Woche. (CK)



13. November 2024: IVK - Besuch im Mosaik

Am Mittwoch, den 13. November, waren wir, die IVK, zu Gast im Mosaik. Das Mosaik-Team hatte uns eingeladen.

Zuerst waren wir oben im großen Raum und haben dort ein spannendes Spiel gespielt. Es heißt: „Die Reise nach Jerusalem“. Alle müssen um eine Reihe von Stühlen laufen, während eine Musik zu hören ist. Es gibt einen Stuhl weniger als Personen. Sobald die Musik aufhört, müssen alle sich auf einen Stuhl setzen. Die Person, die keinen freien Stuhl gefunden hat, scheidet aus. Am Ende gab es nur noch einen Stuhl und zwei Jungen, die sich einen heißen Kampf lieferten. Wer nun der letzte Sieger war - wir haben es vergessen, da noch so viele andere Aktivitäten auf uns war-teten. Im Keller konnten wir im Bewegungsraum auf einen Boxsack boxen, mit Hulahoop-Reifen spielen oder rumhüpfen. Es gibt auch noch eine Tischtennisplatte, eine gemütliche Sofaecke, einen Raum, in dem man mit Brettspielen spielen kann und noch vieles mehr.



Toll ist auch, dass eine junge Frau aus dem Mosaik-Team eine ehemalige IVK-Schülerin aus Syrien ist, die nach dem Facha-bitur nun ihr freiwilliges soziales Jahr dort ableistet. In ihr haben wir ein gutes Beispiel, was man erreichen kann, wenn man in der IVK fleißig Deutsch lernt. (IVK-Team)



November 2024: Jg.5 - Mosaikübernachtung

Übernachtung im Mosaik-Kulturhaus in Meckenheim am 13/14. November mit der Klasse 5b und am 14/15. November 2024 mit der Klasse 5a.

Im Schulleben gibt es wunderschöne Momente und Erinnerungen, die wir nie vergessen und die unser weiteres Schulleben begleiten werden. Ein solches unvergessenes Erlebnis für die Kinder der Jahrgangsstufe 5 war die Übernachtung im Mosaik-Kulturhaus, die die Möglichkeit eröffnet hat, als Klassengemeinschaft enger zusammenzuwachsen.

Dem Motto folgend „Du schaffst das!“ wurden als erstes, unterstützt von unserem tollen SOZ-Team Frau Pfäfflin und Herrn Kintscher, unterschiedliche Sportaktivitäten in der Sporthalle durchgeführt.



Stärkung im Mosaik

Um die Energiereserven aufzutanken, haben wir danach im Mosaik-Kulturhaus alle zusammen Pizza gegessen und uns über die Leckereien der Eltern hergemacht. Die Kinder haben anschließend fleißig aufgeräumt.

Frisch gestärkt haben wir die Schlafmatratzen gelüftet und es uns gemütlich gemacht.

Die Zeit für das Mosaik Mini-Kino mit Popcorn kam. Mit dem Film „Wunder“ hat unsere wunderbare Reise begonnen. Für einige war

der Film bereits eine gemütliche Reise in den ruhigen Schlaf, aber nicht für alle....

Um auch die letzten Unermüdlichen zur Ruhe zu bringen, war eine Menge Geduld von uns Lehrern gefordert. Eine Märchenstunde mit den Gebrüder Grimm. Was kann besser sein, als das Märchen von „Hänsel und Gretel“? – und die Botschaft auf sich selbst und aufeinander zu vertrauen. Endlich war im Mosaik-Kulturhaus um 2:30 Uhr Ruhe. Aber die Nacht war kurz

Ein gemeinsames Frühstück am nächsten Morgen, danach Tischtennis, Tischspiele, Basteln und Singen, Fußball, ... doch dies war noch nicht alles!

Ein weiterer „Höhepunkt unserer gemeinsamen Aktion war das Teambuildingsspiel und das Feedback der Kinder: „Spaß! Cool! Super! Mega! Mehr davon!“,

Und für verantwortlichen Lehrer/-innen: „Geschafft! Keine Zwischenfälle oder Notfälle“. (LR)



in der Sporthalle



Mosaik Mini-Kino



beim Verkauf

An der Geschwister-Scholl-Hauptschule gibt es das frisch gegründete Kiosk-Team der 8. Klasse! Der Schulkiosk hat bereits jetzt viele Schülerinnen und Schüler sowie Lehrer überzeugt. Das Projekt bietet den Jugendlichen eine spannende Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen und wichtige Fähigkeiten für ihre Zukunft zu erlernen.

Frische Snacks und eine bunte Auswahl

Seit dem Start des neuen Kiosks gibt es eine große Auswahl an Snacks, Getränken und kleinen Leckereien. Von belegten Brötchen und Sandwiches bis hin zu süßen Naschereien – der Kiosk bietet für jeden Geschmack etwas. Dabei wurde besonders darauf geachtet, eine ausgewogene Mischung aus gesunden und leckeren Optionen anzubieten.

Ein echtes Schülerprojekt

Der Schulkiosk ist ein echtes Schülerprojekt, bei dem alle Mitglieder des Kiosk-Teams tatkräftig mitanpacken. Von der Auswahl der Produkte über das Bestellen der Waren bis hin zur Verwaltung des Budgets – die Schülerinnen und Schüler übernehmen viele Aufgaben selbst. Unterstützung gibt es natürlich

von den Lehrkräften, die das Projekt begleiten und den Schülern mit Rat und Tat zur Seite stehen.

„Es ist spannend zu sehen, wie viel Verantwortung man übernehmen kann. Ich habe schon viel darüber wie wichtig es ist, gut zusammenzuarbeiten“, sagt Tim, ein Mitglied des Teams. „Außerdem macht es richtig Spaß, den Kiosk zu betreiben und den anderen Schülern mit unseren Snacks eine Freude zu machen!“

Ein Gewinn für alle

Der Kiosk bietet nicht nur leckere Snacks, sondern auch zahlreiche Vorteile für die gesamte Schule. Durch das Kiosk-Projekt lernen die Schüler nicht nur wichtige wirtschaftliche Grundkenntnisse, sondern übernehmen auch Verantwortung für das Projekt und für die Schule. Und natürlich profitieren auch die anderen Schülerinnen und Schüler von den vielen leckeren Angeboten.“

Ein tolles Team – und noch viel mehr vor!



unser Schulkiosk

Das Kiosk-Team hat bereits jetzt eine tolle Arbeit geleistet. Geplant sind regelmäßige Aktionen und Erweiterungen des Sortiments, um den Kiosk noch attraktiver zu machen. „Wir haben viele Ideen für die Zukunft und wollen den Kiosk immer weiter verbessern. Es macht einfach Spaß, daran zu arbeiten und zu sehen, wie gut es läuft“, sagt Safae.

Fazit:

Der Schulkiosk der 8. Klasse an der Geschwister-Scholl-Hauptschule in Mckenheim ist nicht nur ein praktisches Projekt für den Schulalltag, sondern auch eine wertvolle Erfahrung für die Schülerinnen und Schüler. Der Kiosk ist ein wahrer Gewinn für alle – für die Schüler, die wichtige Fähigkeiten lernen, für die Lehrer und natürlich für alle, die den Kiosk während der Pausen besuchen. Wir sind gespannt, wie sich das Projekt weiterentwickelt und welche tollen Ideen das Team noch umsetzen wird! (SK)



Kioskteam im Einsatz



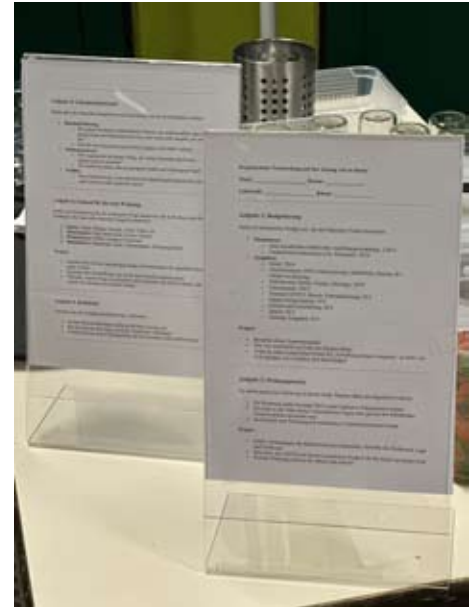
Schülerfirma „Chef Food Service“ - sorgt für kulinarische Highlights

Eine innovative Schülerfirma nimmt an der Geschwister-Scholl-Hauptschule Form an: „Chef Food Service“. Die Schülerfirma bietet nicht nur frische, handgemachte Gerichte, sondern ermöglicht den Schülern auch einen praktischen Einblick in die Welt der Gastronomie. Mit viel Leidenschaft, Kreativität und einem hohen Anspruch an Qualität zubereitet, sorgt Chef Food Service für kulinarische Erlebnisse auf höchstem Niveau.

Frische, Kreativität und Qualität

Was ursprünglich als schulisches Projekt begann, hat sich mittlerweile zu einem professionellen Catering-Service entwickelt, der sich durch Frische, Kreativität und erstklassige Qualität auszeichnet. Die Schüler/innen, die das Unternehmen führen, bereiten in der Schulküche exklusive Gerichte zu, die sowohl geschmacklich als auch optisch überzeugen. Jedes Gericht wird mit Liebe zum Detail zubereitet und bringt die Leidenschaft der Schüler für gutes Essen zum Leben.

„Wir haben viel Zeit und Mühe investiert, um eine breite Palette an Gerichten zu entwickeln, die sowohl die Erwartungen der Gäste erfüllen als auch den Schülern selbst wertvolle Fähigkeiten vermitteln“, erklärt Herr Kaul, die betreuende Lehrkraft und Leiter des Projekts.



Projektarbeit: Planung und praktische Einblicke



Catering bei der MeGA Veranstaltung

Catering für jeden Anlass

Ob für Veranstaltungen, private Dinner oder Firmenfeiern – der Service von Chef Food Service bietet für jede Gelegenheit das passende Menü. Dabei steht nicht nur der Geschmack im Mittelpunkt, sondern auch der Service: Die Schüler/innen kümmern sich um die gesamte Planung und Organisation und sorgen dafür, dass jedes Event ein kulinarisches Highlight wird.

„Es ist toll zu sehen, wie die Schüler/innen ihre Ideen umsetzen“, sagt Herr Kaul. „Sie erwerben nicht nur wertvolle praktische Fähigkeiten in der Küche, sondern auch in den Bereichen Organisation und Teamarbeit“.

Praktische Erfahrungen für die Zukunft

Neben der fachlichen Kompetenz erwerben die Schüler/innen durch das Projekt auch wertvolle Erfahrungen für ihre berufliche Zukunft. Durch das Führen einer eigenen Firma, die Organisation von Events und das Ar-

beiten mit Kunden bekommen sie praktische Einblicke in verschiedene Berufsfelder.

„Ich habe viel über Teamarbeit und das Führen eines Unternehmens gelernt. Es macht Spaß, die Gäste mit unseren Gerichten zu überraschen“, sagt Lukas, ein Schüler der 10. Klasse und Mitglied von Chef Food Service.

GSH Schülerfirma

Schülerfirma „Chef Food Service“ - sorgt für kulinarische Highlights

Die Zukunft von „Chef Food Service“

Das Projekt ist ein voller Erfolg und soll auch in Zukunft weiter ausgebaut werden. „Wir sind stolz auf das, was wir bisher erreicht haben, und haben viele Ideen für die Weiterentwicklung“, erklärt Herr Peter Hauck, der Schulleiter. „Die Schüler haben hier nicht nur eine wertvolle berufliche Erfahrung, sondern auch die Möglichkeit, ihre Kreativität und ihre Fähigkeiten zu zeigen.“

Chef Food Service hat sich als eine feste Größe im Schulalltag etabliert und wird in der Zukunft sicherlich noch viele weitere Events kulinarisch bereichern. Es zeigt eindrucksvoll, wie Schülerinnen und Schüler durch praktische Projekte nicht nur ihre Fähigkeiten ausbauen, sondern auch Verantwortung übernehmen und als Team zusammenarbeiten können.

Guten Appetit – und viel Erfolg für die Zukunft! (SK)



16. November 2024: „Chef Food Service“ - Live Cooking

Am Tag der offenen Tür der Geschwister-Scholl-Hauptschule in Meckenheim präsentierte das Catering-Team von Chef Food Service ein Live-Cooking-Event, bei dem ein köstliches Thai-Curry mit Fleisch zubereitet wurde.

Die Veranstaltung bot den Besuchern die Möglichkeit, den Kochprozess hautnah zu erleben und mehr über die Zubereitung dieses traditionellen Gerichts zu erfahren. Das Team von Chef Food Service demonstrierte dabei nicht nur kulinarische Fähigkeiten, sondern auch die Vielfalt und den Reichtum der thailändischen Küche.

Die Gäste konnten sich von den Aromen und der Präsentation des Gerichts begeistern lassen und erhielten Einblicke in die verwendeten Zutaten sowie die Zubereitungstechniken.



Dieses interaktive Erlebnis trug dazu bei, das Interesse an der thailändischen Küche zu wecken und den Tag der offenen Tür zu einem kulinarischen Highlight zu machen. Die Resonanz der Besucher war überwältigend.

Die Geschwister-Scholl-Hauptschule Meckenheim setzt mit solchen Veranstaltungen Akzente und bietet ihren Gästen ein abwechslungsreiches und informatives Programm. (SK)

Start der Hauptschulliga im Fußball an der Geschwister-Scholl-Hauptschule Meckenheim

Die Hauptschulliga an der Geschwister-Scholl-Hauptschule ist erfolgreich gestartet! In spannenden Spielen messen sich die Jahrgänge 5 bis 8 wöchentlich in der 9. Stunde mittwochs miteinander, ganz im Stil der Fußballbundesliga.

Damit die Spiele fair bleiben, dürfen die jüngeren Teams mit mehr Spielern auf dem Platz antreten, während die älteren Jahrgänge in kleineren Teams spielen.

Bereits in der Hinrunde gab es aufregende Begegnungen, kreative Spielzüge und beeindruckende Tore zu bestaunen. Besonders erfreulich: Die Sporthelfer der Klasse 10 unterstützen das Turnier tatkräftig als Schiedsrichter und sorgen für einen reibungslosen Ablauf der Spiele.

Wir wünschen allen Teams weiterhin viel Erfolg und spannende Spiele in den kommenden Wochen! (TS)



	Klasse	Punkte	Tor diff.	Tore	Gegen tore
1	8b	13	3	4	1
2	8c	11	1	4	3
3	6a	10	8	10	2
4	7b	9	1	4	3
5	6b	8	-6	3	9
6	5a	6	-3	3	6
7	5b	2	-4	1	5

Die Tabelle nach der Hinrunde



GSH Neubau

Die Bauarbeiten am Campus haben begonnen



Wie Ihre Kinder sicher schon berichtet haben, sind die Bauarbeiten zur Umgestaltung/Neubau des Campus gestartet. So wurde der Hügel hinter dem Konrad-Adenauer-Gymnasium abgetragen, um hier Platz für zehn Containerklassenräume zu schaffen. Sobald diese bezugsfertig sind, wird das Atrium des Gymnasiums Ende Dezember ausgeräumt und ab Januar abgerissen.

In diesem Zug wird auch der Schulhof eingeeengt. Die Fahrradständer werden vor die Realschule verlegt. Auch der Parkplatz an der Königsberger Straße wird umgebaut und deutlich verkleinert. Es wird nur noch eine Ein- und Ausfahrt geben. Um einem weiteren Verkehrschaos entgegenzuwirken, ist das kurzfristige Absetzen und Abholen der Kinder mit dem privaten PKW auf dieser kleinen Fläche nicht mehr möglich. Wir bitten dringend darum, auf andere Abholplätze beispielsweise die Parkplätze am Stadion oder am Neuen Markt auszuweichen!



Die Containerklassen am Gymnasium



Der Weg zur Bushaltestelle an der Königsberger Straße



Der Parkplatz an der Königsberger Straße



Der Weg zur Unterführung der Königsberger Straße



Die Absperrung zum Neuen Markt

Ausführliche Informationen in der nächsten Netzwerk!

